

Pressemitteilung

IT / Wirtschaft / Unternehmen

Systems Management-Fachkonferenz „IT Vision 2010“: Vereinfachung ist komplexer Schritt

Leipzig, 2. Februar 2010 – Zum ersten Mal fand am 26. Januar in Hannover die Fachkonferenz „IT Vision 2010“ statt. Im Vorfeld der CeBIT 2010 setzten die Initiatoren – das ICT-Dienstleistungsunternehmen PC-WARE – dabei bewusst auf Exklusivität und legten den Schwerpunkt der Konferenz auf das Thema Systems Management. Damit besetzte die Fachveranstaltung gezielt die Nische der IT-Hot-Topic-Konferenzen und bot IT-Administratoren und CIOs aus Industrie und Öffentlichen Dienst konkrete Lösungskonzepte aus erster Hand.

In mehr als zwei Dutzend Vorträgen gaben Experten bedeutender Softwareunternehmen wie CA, Citrix, FrontRange, McAfee, Microsoft, Novell, Quest, Symantec und VMware den ca. 120 Teilnehmern exklusive Einblicke in aktuelle Technologien und Entwicklungen rund um Monitoring, Backup, Provisioning und das Management virtueller Umgebungen. Das Highlight der Veranstaltung bildeten zwei Geek-Speaks, in denen Fragen zur Softwareverteilung und den Grenzen der Virtualisierung diskutiert wurden. Allgemeines Resümee der gemeinsamen Diskussion: „Der Weg zur Vereinfachung des IT-Managements ist ein sehr komplexer Schritt“.

Walter Denk, Gastgeber der Konferenz und General Manager PC-WARE Deutschland freut sich über den Verlauf der Veranstaltung: „Die Premiere der IT Vision 2010 war ein voller Erfolg. Gemacht von IT-Spezialisten für IT-Spezialisten standen hier ganz klar Inhalte im Mittelpunkt: Herstellerunabhängig und branchenübergreifend. Sozusagen ein kleiner Vorgeschmack und eine gelungene Einstimmung auf die thematisch deutlich heterogener aufgestellte CeBIT, bei der PC-WARE dieses Jahr natürlich auch wieder vertreten sein wird.“

Michael Evola, Reseller Manager bei VMware, über die Veranstaltung: „Im Bereich der Virtualisierungslösungen und deren Management erleben wir eine Transformation mit beeindruckender Geschwindigkeit. Die IT Vision 2010 hat seinen Teilnehmern einen strategischen Ausblick und uns einen wichtigen Einblick in aktuelle Bedürfnisse unserer Kunden gegeben. VMware freut sich, dass wir hier zusammen mit unserem Premier Partner PC-WARE unsere geballte Consulting-Kompetenz präsentieren konnten.“ Und auch Melanie Lensing, Channel Manager des Systems Management Spezialisten Quest Software, blickt zufrieden auf die Veranstaltung: „Die IT Vision 2010 war eine runde Veranstaltung. Insbesondere die Nähe zu den Teilnehmern war ein großes Plus: So war es uns möglich, neue Gesichter schon bekannter Unternehmen kennenzulernen. Und wir waren in der Lage mit Bestandskunden aktuelle Themen zu erörtern und mit neuen Kunden ins Gespräch zu kommen.“

Weitere Informationen finden Sie unter www.pc-ware.de/itvision.

Kontakt:

Janine Stoye
Corporate Communications Manager
Tel: +49 341 25 68 160
Fax: +49 341 25 68 999
Email: janine.stoye@pc-ware.de

PC-WARE Group

PC-WARE zählt zu den führenden herstellerunabhängigen ICT-Dienstleistern in Europa. Im ersten Kerngeschäftsfeld Software (Softwarelizenzierung, Lizenzvertragsberatung, Software & IT Asset Management) ist PC-WARE Marktführer in Europa. Das Unternehmen gehört zu den fünf Microsoft LARs (Large Account Reseller) für das gesamte EMEA-Gebiet (Europa, Mittlerer/Naher Osten und Afrika). Darüberhinaus bietet PC-WARE ein breites Consulting-, Lösungs- und Servicespektrum im Software-Umfeld, angefangen von der Analyse und Konzeptionierung über Implementierung, 7 x 24 h MultiVendor Helpdesk bis hin zu Learning Services. Fokusthemen des Unternehmens sind Virtualisierung, IT-Security, Systems Management, Kommunikation und Collaboration (mit Unified Communications-, Microsoft Exchange-, Sharepoint-Lösungen), und Software Asset Management. Das zweite Kerngeschäftsfeld der PC-WARE Gruppe bilden die COMPAREX-Gesellschaften als führende herstellerunabhängige Anbieter in den Bereichen Infrastruktur, Consulting und Managed Services für Rechenzentren. Schwerpunkte des COMPAREX-Geschäfts sind Analyse, Beratung, Design und Implementierung sowie MultiVendor Support für komplexe Infrastrukturen.

Tochtergesellschaften in 26 Ländern in Europa, Afrika und Asien (CN, KZ) betreuen mit derzeit rund 1.700 Mitarbeitern Geschäftskunden aus Mittelstand, Öffentlicher Verwaltung und Industrie sowie weltweit agierende Großkunden. Gemeinsam mit Kooperationspartnern werden neue Märkte in Nord- und Südamerika, Asien und Australien erschlossen. Im Geschäftsjahr 2008/2009 wurde ein Umsatz von 890 Mio. Euro erwirtschaftet. Das Unternehmen ist seit dem 5. Mai 2000 an der Frankfurter Wertpapierbörse notiert und seit 2003 im Prime Standard gelistet (WKN: 691 090, ISIN DE0006910904, Reuters Kürzel PCWG.DE).